

Dr. Otto HIPP
Graz, Merangasse 76

Graz, am 1. November 1926

Sehr geehrter Herr Doktor!

In etwa 2-3 Wochen erscheint von mir im Verlag der Grazer Universitäts Buchdruckerei "Styria" ein reich illustriertes Buch, betitelt "Alt-Wiener Porträts" (Lebensbilder mit einer kulturgeschichtlichen Einleitung über Wien des 19. Jahrhunderts mit besonderer Berücksichtigung der Biedermeierzeit). Der Band enthält biographische Essays über Nestroy, Bauernfeld, Grün, Lenau, Seidl, Laube, Dingelstedt, Wilbrandt, Anzengruber, Schögl, Kürnberger, Chiavacci und Johann Strauss.

Ich wäre Ihnen zu grossem Danke verpflichtet, wenn Sie die grosse Güte haben wollten, das Buch in einem der Ihnen nahe stehenden Blätter einer freundlichen Kritik zu unterziehen. Ich brauche wohl kaum erst zu betonen, welche grosse Bedeutung für mich und mein Buch eine Besprechung von einem anerkannten Fachgelehrten und Literarforscher Ihres Ranges hätte. Ich glaube, dass Sie mein bescheidenes Werk schon aus dem Grunde interessieren dürfte, da ich aus Ihren zahlreichen interessanten Publikationen über das Thema "Alt-Wien" beziehungsweise Alt-Wiener Dichter unter entsprechendem Quellenhinweis schöpfte.

Sollten Sie meiner Bitte willfahren, so ersuche ich höflichst um gütige Verständigung, damit ich die Zusendung eines Exemplares meines Buches durch den Verlag veranlassen kann.

Ihrer werten Antwort mit Interesse entgegensehend, empfehle ich mich
Ihnen mit dem Ausdrucke der

versüglichen Hochachtung

ergebenst



De Witt